

Abschlussfeiern der Berufskollegs im Kreis Mettmann: Über 30 Jahrgangsbeste geehrt

Die Jahrgangsbesten der Berufskollegs im Kreis Mettmann 2024: Feiern Sie die Erfolge der Absolventen aus Hilden, Ratingen, Mettmann und Velbert!

Im Kreis Mettmann hat eine bedeutende Feierlichkeit stattgefunden, bei der die besten Absolventinnen und Absolventen der vier Berufskollegs gewürdigt wurden. Diese Schulen beinhalten das Berufskolleg in Hilden, das in Ratingen, das Neandertal in Mettmann und in Velbert. Ihre Bildungsangebote sind vielfältig und reichen von handwerklichen über technische bis hin zu sozialen, wirtschaftlichen und gestalterischen Schwerpunkten, die den Schülerinnen und Schülern eine umfassende Vorbereitung auf diverse Berufsfelder ermöglichen.

Die diesjährigen Jahrgangssieger überzeugen nicht nur mit ihrem Fachwissen, sondern auch mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft für die gewählten Ausbildungsrichtungen. Dies zeigt, wie zielstrebig und motiviert die jungen Menschen ihre Zeit an den Berufsbildenden Schulen genutzt haben, um die maximale Bildungserfahrung zu sammeln, die ihnen ein erfolgreicher Start ins Berufsleben ermöglicht.

Herausragende Schülerinnen und Schüler

Am Berufskolleg Ratingen konnten die folgenden Absolventen die Allgemeine Hochschulreife erlangen: Jonas Bauerfeld, Victoria Gelzer und Emelie Maletzki. Ihre Leistungen

repräsentieren nicht nur ihre individuelle Hingabe, sondern auch die Qualität der Ausbildungsangebote an der Schule.

Im Berufskolleg Hilden wurden die Jahrgangsbesten wie folgt ausgezeichnet: Florian Kurz, der den schulischen Teil der Fachhochschulreife absolviert hat, sowie Finn Kribben, der als informationstechnischer Assistent abschloss. Auch die biologisch-technischen Assistenten Malte Breyer und Ellen Salome Bahn erlangten herausragende Leistungen.

Das Berufskolleg Neandertal in Mettmann konnte ebenso talentierte Schüler auszeichnen, darunter Colin Eigen, der den Schwerpunkt Sport und Soziales gewählt hat, sowie Jil Franke, der am Beruflichen Gymnasium für Gesundheit die Allgemeine Hochschulreife erreichte. Weitere ausgezeichnete Schülerinnen sind Giulia Filippone und Fynn Joy Blicke, die ebenfalls in verwandten Bildungszweigen brillierten.

Starke Leistungen in der Wirtschaft und Technik

Das Berufskolleg Niederberg bot ebenfalls herausragende Absolventen. Oliver Heis schloss als staatlich geprüfter informationstechnischer Assistent ab. Im Bereich Betriebswirtschaft haben Nils Pahohi und Lukas Lorgie den Aufbaubildungsgang in diesem Sektor erfolgreich absolviert. Marc Weißeler hat den Abschluss als staatlich geprüfter Techniker in der Fachschule für Technik erreicht. Abschließend stellten Kim Laura Leverentz und Nini Gail ihre Qualifikationen als staatlich geprüfte Betriebswirte unter Beweis.

Die Feiern an den verschiedenen Berufskollegs zeugen nicht nur von der akademischen Exzellenz, sondern auch von einem starken Gemeinschaftsgeist unter den Schülerinnen und Schülern. Die Absolventen haben nicht nur Fachwissen gesammelt, sondern auch Freundschaften und Netzwerke aufgebaut, die sie in ihrer beruflichen Karriere unterstützen werden.

Diese Ehrungen sind nicht nur für die Absolventinnen und Absolventen von Bedeutung, sondern auch für die Institutionen selbst, die damit ihr Engagement und ihre Qualität in der beruflichen Bildung unter Beweis stellen. Der Kreis Mettmann hebt sich durch seine vielfältigen Bildungsgänge hervor, die auf eine abwechslungsreiche und engagierte Lehrmethodik setzen. Solch eine Aufführung der besten Absolventen trägt zur Motivation und zum Einsatz künftiger Jahrgänge bei, die sich auch in den kommenden Schuljahren beweisen wollen.

Ein Blick auf die Zukunft

Die Auszeichnungen der Jahrgangsbesten stellen nicht nur einen Abschluss dar, sondern auch einen Neuanfang für die jungen Menschen. Die Fertigkeiten, die sie während ihrer Ausbildung erlernt haben, sind in der heutigen Arbeitswelt von unschätzbarem Wert. In einer Zeit, in der sich die Anforderungen an Arbeitskräfte ständig ändern, sind die Absolventinnen und Absolventen gut positioniert, um erfolgreich in ihre gewählten Berufsfelder einzutreten. Die Vielfalt der angebotenen Ausbildungsprofile zeigt auch das Bemühen der Berufskollegs, ihre Schülerinnen und Schüler optimal auf die dynamischen Herausforderungen der heutigen Gesellschaft vorzubereiten.

Berufliche Entwicklung und Ausbildungsangebote

Die Berufskollegs im Kreis Mettmann bieten eine breite Palette an Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler. Dies ermöglicht es den Jugendlichen, nicht nur eine fundierte Ausbildung zu erhalten, sondern sich auch auf die Ansprüche des sich ständig verändernden Arbeitsmarktes vorzubereiten. Einige dieser Bildungsgänge fokussieren sich auf traditionelle Berufe, während andere moderne Trends wie Digitalisierung und Gesundheitswesen berücksichtigen.

Die Berufsausbildung in Deutschland hat einen hohen Stellenwert, und die strukturierten Programme der Berufskollegs

tragen entscheidend dazu bei, den Fachkräftebedarf in verschiedenen Sektoren zu decken. Berufskollegs kombinieren theoretisches Wissen mit praktischen Fähigkeiten, was den Absolventen eine bessere Einsatzfähigkeit im Berufsleben ermöglicht. Darüber hinaus sind viele der angebotenen Programme dual, was bedeutet, dass die Auszubildenden sowohl in der Schule als auch in einem Betrieb praktische Erfahrungen sammeln.

Auswirkungen der Digitalisierung

Die fortschreitende Digitalisierung hat auch Auswirkungen auf die Bildungsangebote an den Berufskollegs. Hier wird zunehmend Wert auf digitale Kompetenzen gelegt, um die Schüler auf die modernen Anforderungen der Arbeitswelt vorzubereiten. Zum Beispiel werden in der Fachrichtung Informationstechnik nicht nur Grundlagen des Programmierens vermittelt, sondern auch Kenntnisse über Cybersicherheit und Datenmanagement.

Zudem stellen viele Berufskollegs interne Labore und moderne Schulungsräume zur Verfügung, die den Schülern den Zugang zu neuester Technologie ermöglichen. Diese Ausstattung ist entscheidend, um den Lehrplan entsprechend den Entwicklungen in der Industrie kontinuierlich anzupassen. So bleibt der Unterricht praxisnah und relevant.

Berufliche Perspektiven

Die Ergebnisse der letzten Schulabschlüsse zeigen, dass die Absolventen der Berufskollegs im Kreis Mettmann gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben. Laut aktuellen Studien sind Absolventen von Berufskollegs in der Regel bei Arbeitgebern sehr gefragt. Viele der Jahrgangsbesten haben bereits Zusagen oder Arbeitsverträge in der Tasche, oft noch bevor sie ihre Abschlüsse erhalten haben. Dies bestätigt die hohe Qualität der Ausbildung, die die Schüler erhalten.

Eine Statistik des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) verdeutlicht, dass bis 2025 in Deutschland mehrere Millionen Fachkräfte fehlen werden, insbesondere in handwerklichen und technischen Berufen. Berufskollegs spielen eine Schlüsselrolle dabei, diese Lücke zu schließen, indem sie talentierte junge Menschen auf ihre zukünftigen Berufe vorbereiten.

Für weitere Informationen zu den Bildungsangeboten und der Bedeutung der Berufsausbildung in Deutschland besuchen Sie bitte die Website der **Bundesagentur für Arbeit**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de